

25.05.2008 22:24

Großer Sachschaden nach Brand in "Müllwohnung"

Samstagnacht wurden die Feuerwehren Althofen, Kappel und Guttaring mittels Sirene zu einem Brandeinsatz alarmiert.



Da die Wohnung voller Müll war, wurden die Löscharbeiten erschwert Foto: KK/FF Althofen

Im Stadtgebiet Althofen kam es in einer Wohnung im dritten Stock aus unbekannter Ursache zu ein Feuer im Schlafzimmer. Bei der Ankunft erster Einsatzkräfte stand die Wohnung bereits in Vollbrand und Flammen sowie dichter Rauch schlugen aus dem Fenster.

Ungewissheit. Wie die den Einsatz leitende FF Althofen von der Landesalarm- und Warnzentrale erfuhr, war nicht klar, ob sich der Bewohner samt Haustieren in den Räumen aufhielt.

Atemschutztrupp. Unter schweren Atemschutz ging der erste Angriffstrupp über das Stiegenhaus in das dritte Stockwerk vor und in Wohnung. Zeitgleich wurde an der Südseite des Gebäudes die Drehleiter Althofen in Stellung gebracht. Ein weiterer Atemschutztrupp konnte so zum Brandort vordringen. In der Erstphase galt es, die Wohnung nach den vermissten Personen und Tieren zu durchsuchen. Zum Glück konnte nach kurzer Zeit Entwarnung gegeben werden – es wurde niemand gefunden.

Enorme Hitze. Nicht Rauch und Hitze, auch die laut Feuerwehr "Berge an Müll und Dreck", erschwerten das Vorgehen. Gefahr bestand auch durch herabfallende Deckenteile.

Großer Sachschaden. Der Schaden könnte laut Schätzungen der Feuerwehr bis zu 100.000 Euro hoch sein. Klarheit wird aber erst nach Ende der Untersuchungen herrschen.

Nachbarn. Es wurde auch für die anderen Hausbewohner gesorgt, sie wurden informiert und beruhigt. Eine Evakuierung des Gebäudes wurde nicht nötig.

Einsatzbereitschaft. Um halb zwei Uhr Morgens wurde abgerückt und die neue Einsatzbereitschaft war wieder voll hergestellt. Zur Sicherheit wurde bis zum Abschluss der Brandursachenermittlung Sonntagmittag eine Brandwache gestellt.

Drucken

Versenden

Zurück

Kommentare

St. Veit

► Explosionsgefahr nach Brandstiftung in St. Veit

Eingesetzte Kräfte

Feuerwehr **Althofen**: 27 Mann, sechs Fahrzeuge

Feuerwehr **Guttaring**: zwanzig Mann, zwei Fahrzeuge

Feuerwehr **Kappel** am Krapfeld: zwanzig Mann, zwei Fahrzeuge

Weitere Kräfte

Polizeiinspektion Althofen: ein Fahrzeug, zwei Mann

Rotes Kreuz: zwei Fahrzeuge, vier Mann
Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Egon Kaiser, Bürgermeister Manfred Mitterdorfer und Vizebürgermeister Ewald Obmann

Mehr Sankt Veit

Kind stark verbrüht: Rettungsflug nac...

Brandstiftung: Explosionsgefahr in St...

Wiener bei GTI-Treffen ins Krankenhau...

Gurkerin schnupfte "falsches" Koks: L...

Zementwerke wollen auf Schiene umsteigen

Es sind noch keine Kommentare vorhanden.

Kommentar erstellen

Feuerwehrkameraden online

Finde Deine Feuerwehrkameraden im neuen
Feuerwehernetzwerk. Gratis



Feuerwehr

Hier gibt's Feuerwehr Spitzen-Feuerwehr
hier!

Google-Anzeigen